



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Marc Reichenbach
(PERSÖNLICH)

SS 13: Auswertung für Laborübung zu Einführung digitaler ASIC Entwurf

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Reichenbach,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 13 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Laborübung zu Einführung digitaler ASIC Entwurf -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u_s13 - verwendet, es wurden 6 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> SS 13 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben, Ihnen wurden 14 TANn geschickt.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Fricke (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



Dipl.-Inf. Marc Reichenbach

SS 13 • Laborübung zu Einführung digitaler ASIC Entwurf
 ID = 13s-LÜEDA
 Erfasste Rückläufer = 6 • Formular u_s13 • LV-Typ "Übung"

Globalwerte

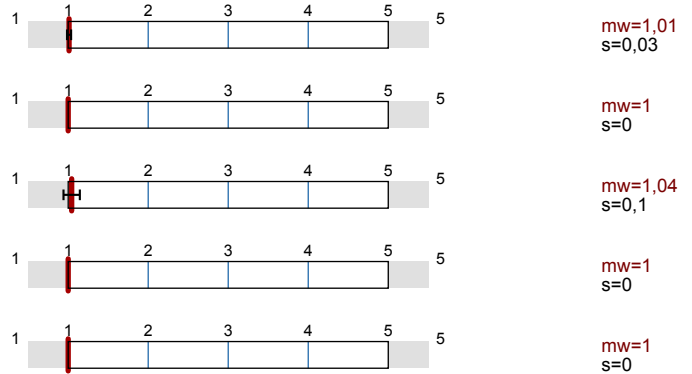
Globalindikator

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

Übung im Allgemeinen

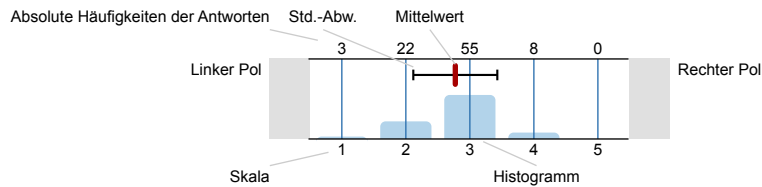
Didaktische Aufbereitung

Präsentation des Übungsleiters



Legende

Fragestext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

Allgemeines zur Person

2_A) • Ich studiere folgenden Studiengang:

EEl • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik	<input type="text" value="1"/>	1	n=6
INF • Informatik	<input type="text" value="4"/>	4	
IuK • Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="text" value="1"/>	1	

2_B) • Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="1"/>	1	n=6
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="2"/>	2	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="text" value="0"/>	0	
Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dipl. • Diplom	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="3"/>	3	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

2_C) • Ich bin im folgenden Fachsemester:

1. Fachsemester	<input type="text" value="2"/>	2	n=6
2. Fachsemester	<input type="text" value="2"/>	2	
3. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
4. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
5. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
6. Fachsemester	<input type="text" value="1"/>	1	
7. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
8. Fachsemester	<input type="text" value="1"/>	1	
9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
> 10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	

2_D) • Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

Bachelorstudium, GOP	<input type="text" value="0"/>	0	n=6
Bachelorstudium, Pflicht-LV, keine GOP	<input type="text" value="0"/>	0	
Bachelorstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="1"/>	1	
Masterstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Masterstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="2"/>	2	
Diplom/Lehramt, Grundstudium	<input type="text" value="0"/>	0	
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="3"/>	3	

Mein eigener Aufwand

3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Übungsstunde (45 Min.):

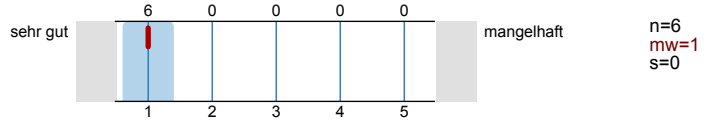
0 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	n=6
0,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
1 Stunde	<input type="text" value="3"/>	3	
1,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
2 Stunden	<input type="text" value="2"/>	2	
3 Stunden	<input type="text" value="1"/>	1	
4 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
> 4 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	

3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

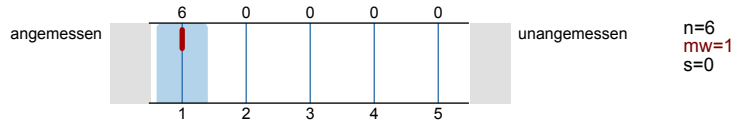
weniger als 50%	<input type="text" value="0"/>	0	n=6
50 - 70%	<input type="text" value="0"/>	0	
70 - 90%	<input type="text" value="0"/>	0	
mehr als 90%	<input type="text" value="6"/>	6	

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

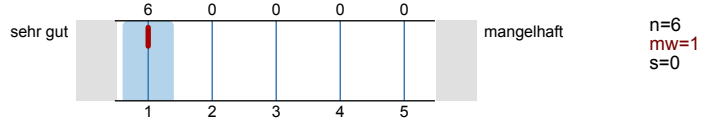
4_A) • Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):



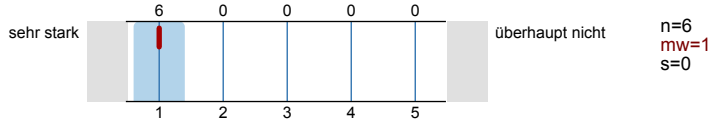
4_B) • Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):



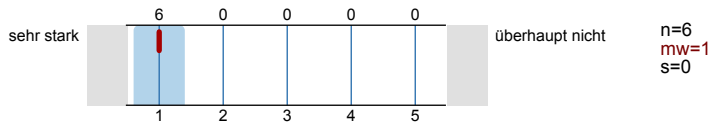
4_C) • Wie ist die Übung strukturiert (12,5%):



4_D) • Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).

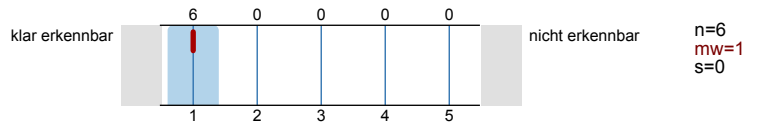


4_E) • Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

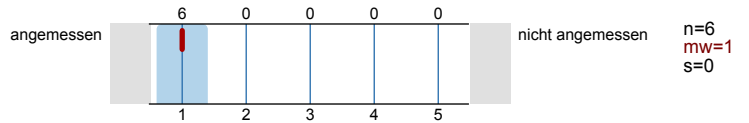


Übung im Allgemeinen

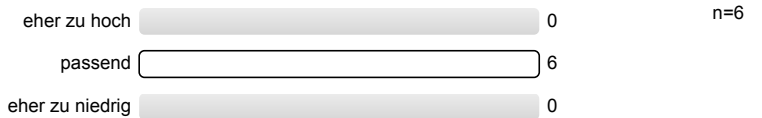
5_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



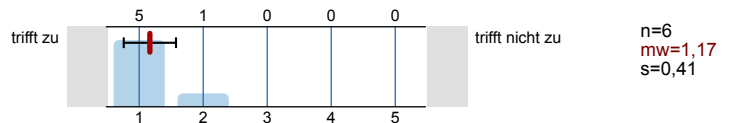
5_B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



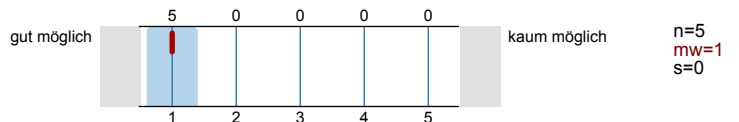
5_C) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



5_D) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.



5_E) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

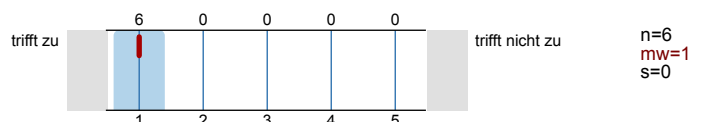


Didaktische Aufbereitung

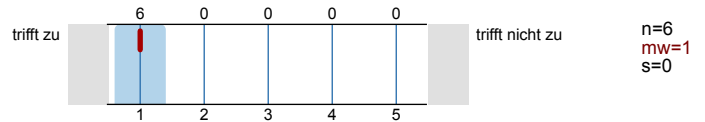
6_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



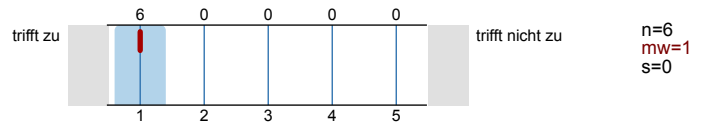
6_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



6_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

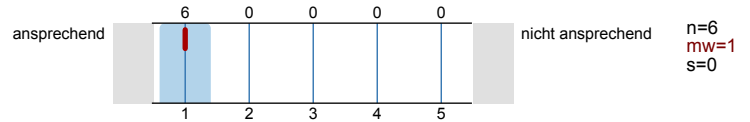


6_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

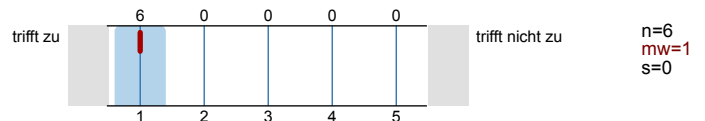


Präsentation des Übungsleiters

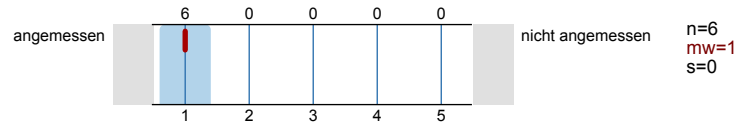
7_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



7_B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



7_C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

9_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- - Kompetenz des Übungsleiters
 - Praxis-Bezug
 - Kennenlernen von vielen auch in der Industrie eingesetzten Tools
- Bauen eines eigenen Chips, der am Ende wirklich gefertigt wird. Habe ich so von keiner anderen Lehrveranstaltung gehört. Aufgaben sind teilweise recht knackig, aber keinesfalls unschaffbar. Außerdem sind sie immer klar strukturiert und (trotz den horrenden Tools) einsteigsfreundlich. Die beiden Meilensteine mit kleinen Präsentationen helfen außerdem das Gesamtbild des Chipentwurfs nicht aus den Augen zu verlieren. So bleibt man auch im Bilde, was die anderen Gruppen bisher geschafft haben.
- Das in der Vorlesung erlernte Wissen praktisch anzuwenden. Man designed einen ASIC von Anfang bis Ende und durchläuft alle notwendigen Schritte. So kann man auch später vor dem Arbeitgeber behaupten man hat es schon einmal gemacht.
- In den Laborübungen wird in kleinen Gruppen an einem großen Projekt gearbeitet. Dadurch ist es möglich Inhalte sehr genau zu behandeln.

Durch die Laborübung hilft sehr zum Nachvollziehen des theoretischen Stoffes.

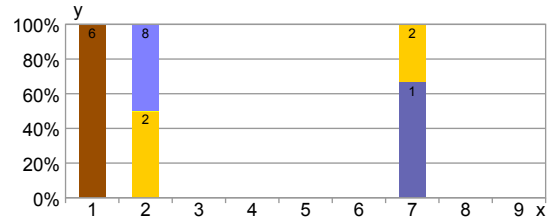
- Praktische Anwendung des in der Vorlesung vorgestellten design flows. Viele Möglichkeiten zum "Rumprobieren" im Multiplizierer Beispiel. Teamarbeit im Projekt: Vielfältige Aufgaben, man lernt nicht nur von den Betreuern, sondern auch von seinen Teammitgliedern. Meilensteinpräsentationen der anderen Gruppen geben einen guten Überblick über deren Aufgaben, Probleme auf die sie gestoßen sind und Lösungen.

9_C) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- - Ich merke einen besonders hohen Lerneffekt während der Laborübung
 - Deshalb absolut weiter zu empfehlen
- Beibehalten, auch wenn der Chip am Ende aus Kostengründen nicht mehr gefertigt werden kann.
- Klasse Übung, genau so beibehalten.
- Wenn man nur die Vorlesung machen würde, wüsste man ja gar nicht wie man einen ASIC designed, weil man es noch nie gemacht hat, deshalb ist es notwendig diese Übung weiterhin beizubehalten. Ohne praktische Anwendung bleibt das Wissen auch nicht so fest verankert.

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

	y											
x	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1
2	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2
3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
8	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	2	2	0	0	0	1	0	1	0	0	0	6



x: • Ich mache folgenden Abschluss:

- 1: B.Sc. • Bachelor of Science
- 2: M.Sc. • Master of Science
- 3: M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours
- 4: M.Ed. • Master of Education
- 5: Staatsexamen
- 6: Dipl. • Diplom
- 7: Dr.-Ing. • Promotion
- 8: Zwei-Fach-Bachelor of Arts
- 9: Sonstiges

y: • Ich bin im folgenden Fachsemester:

- 1: 1. Fachsemester
- 2: 2. Fachsemester
- 3: 3. Fachsemester
- 4: 4. Fachsemester
- 5: 5. Fachsemester
- 6: 6. Fachsemester
- 7: 7. Fachsemester
- 8: 8. Fachsemester
- 9: 9. Fachsemester
- 10: 10. Fachsemester
- 11: > 10. Fachsemester

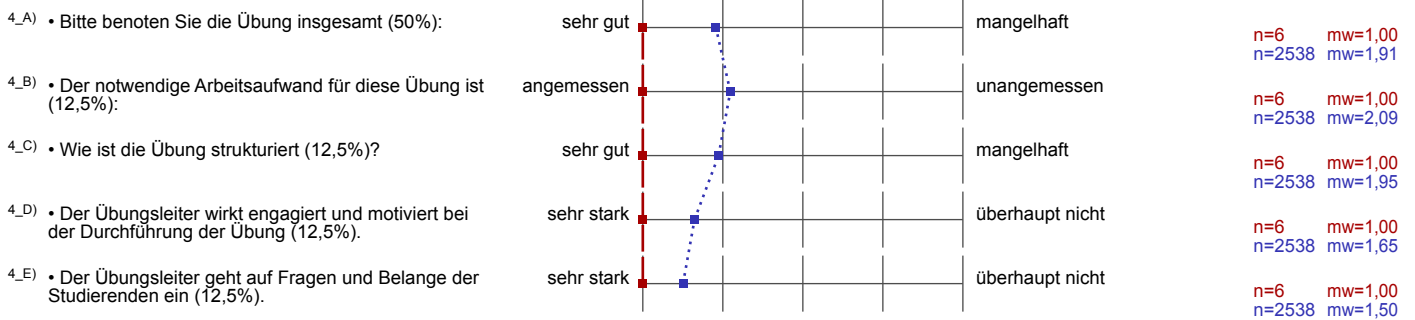
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Marc Reichenbach
 Titel der Lehrveranstaltung: Laborübung zu Einführung digitaler ASIC Entwurf (13s-LÜEDA)
 (Name der Umfrage)

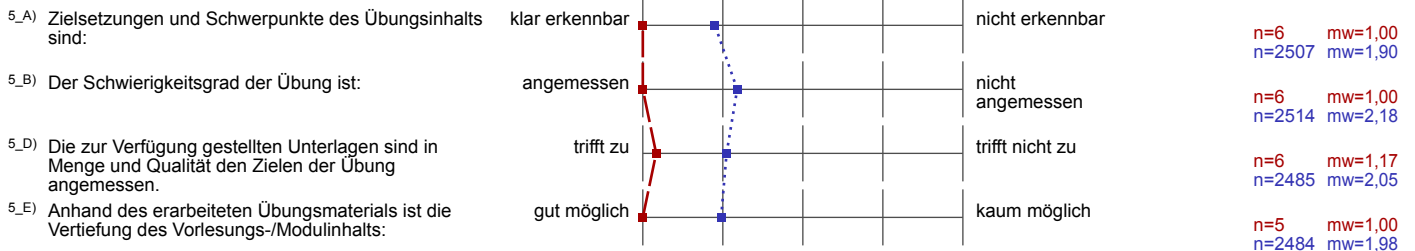
Vergleichslinie: Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im SS 13

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

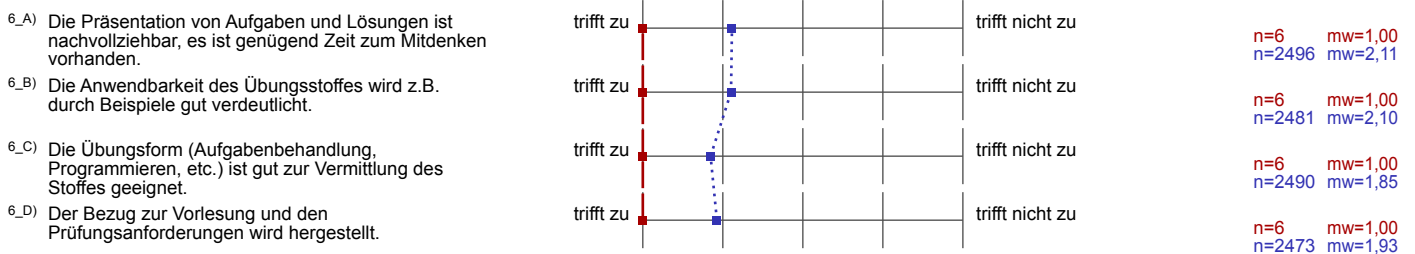
Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)



Übung im Allgemeinen



Didaktische Aufbereitung



Präsentation des Übungsleiters

